

No. 22. Intelligenzblatt zur Modenzeitung. 1841.

Literarische, merkantile und andere Anzeigen werden gegen $2\frac{1}{2}$ Mgr. (2 Gr. Cour.) für die gespaltene Druckzeile kleiner Schrift oder deren Raum aufgenommen. 4500 Beilagen nehmen wir gegen Erstattung von $4\frac{1}{2}$ Thlr. Gebühren bei $\frac{1}{2}$ u. $\frac{3}{4}$ Bog., und 6 Thlr. bei einem ganzen Bogen an.
Baumgärtner's Buchhandlung in Leipzig.

Ausserordentliche Preisherabsetzung
auf 6 Monate!

Damen-Conversations-Lexikon

X Bände mit 10 Titelkupfern.

Statt 10 Thlr. nur 5 Thlr.

Beachtenswerthe Anzeige für die Herren
Färber, Drucker und Fabrikanten!

Im Verlage der Buchhandlung von C. Fr. Amelang in Berlin erschien so eben und ist durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes zu haben:

Hermann Schrader,

Kunst- und Schönfärber, auch Inhaber der grossen goldenen Ehren-Medaille der patriotischen Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe in Hamburg,

Nenesches theoretisch-praktisches

Lehrbuch der Zeug-Druckerei

für Wollen-, Seiden-, Baumwollen- und Leinen-Gewebe. Nebst einer vollständigen Belehrung über die Anfertigung der hierzu nöthigen Metall-Auslösungen (Weizen) und Substanzen, so wie über das Bleichen, Dämpfen und Appretiren der Zeuge, nach den neuesten eigenen praktischen Erfahrungen. Ein Handbuch für Färber, Drucker und Fabrikanten. Octav. 1841. Sammelband geheftet 1 Thlr.

Der rühmlichst bekannte, raslos fortschreitende Herr Verfasser, Feind aller Geheimnisträmerie, theilt in der hier angezeigten, so eben erschienenen Schrift seine in neuester Zeit mit grossem Zeitz- und Kostenaufwande im Gebiete der gesammten Zeug-Druckerei erworbenen praktischen Erfahrungen eben so offen als belehrend mit, deren Resultate jeder Sachverständige unstreitig nicht allein als eine schätzenswerthe Bereicherung genannter Kunst anerkennen, sondern, bei genauer Befolgung der gegebenen Vorschriften, darin auch eine reichlich lohnende Erwerbsquelle finden wird. Den Preis des Werks wird jeder um so billiger finden, je unschätzbarern Werth für den stark beschäftigten Praktiker, durch Ersparung eigener Experimente, gewiß mehr als Eine der vielen in dieser Schrift enthaltenen Anweisungen besitzt.

Im Verlage der Capperauth'schen Buch- und Kunsthändlung in Münster ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Gründliche Anweisung,

alle Arten künstlicher Blumen anfertigen zu können, von

Charlotte Holländer.

Mit 2 lithographirten Tafeln. 8. geh. Preis $11\frac{1}{2}$ Mgr. (9 Gr. cour.)

Auf dieses auf vieljährige Erfahrung begründete, belehrende

und nützliche Werkschen erlauben wir uns besonders die jungen Damen aufmerksam zu machen, die diese Künste zum Vergnügen, wie auch als Erwerbszweig zu erlernen wünschen.

Bei B. Schott's Söhnen in Mainz ist erschienen und durch alle Musik- und Buchhandlungen zu beziehen:

25 Studien für das Piano-Forte

von
H. Bertini.

3r Band. Op. 134. Pr. 2 Thlr.

Anmerkung des Autors: Dieser neue Band Studien ist besonders zum Uebergang von den leichtern Studien Op. 32 zu den schweren Op. 66 bestimmt. Es ist sehr wichtig, die Stufenfolge der verschiedenen Bände Studien, welche meine grosse Sammlung bilden, genau einzuhalten,

Ich lade daher alle Musiklehrer ein, diese fortgesetzte Stufenfolge zu beachten, damit die Einheit, welche ich bemüht war, meiner Arbeit zu geben, um sie vollkommen fortschreitend zu machen, nicht beeinträchtigt werde.

25 Elementar-Uebungen für kleine Hände. Op. 100. 1 Thlr.

1r Band.

4r Band.

25 Studien Op. 29. $1\frac{1}{2}$ Thlr. 25 charakteristische Studien Op. 66. 3 Thlr.

2r Band.

5r Band.

25 Studien Op. 32. $1\frac{1}{2}$ Thlr. 25 Capricen als Studien Op. 94. 4 Thlr.

3r Band.

6r Band.

25 Studien Op. 134. 2 Thlr. 25 Künstler-Studien Op. 122. 6 Thlr.

Bildungsschule des Pianofortespielers Op. 84. $2\frac{1}{2}$ Thlr.

Studien zu 4 Händen Op. 97. Studien zu 4 Händen Op. 135.

1r Band. 1 $\frac{1}{2}$ Thlr. 2r Band (unter der Presse).

Vollständige Pianoforteschule Die Wochentage des Pianofortespielers.

Anweisung zum Pianofortespiel Uebung aller Dur- und Moll-Tonleitern für jeden Tag der höchsten Ausbildung fortschreitend. 7 $\frac{1}{2}$ Thlr.

Woche. 1 $\frac{1}{2}$ Thlr.

Schriften von Ernst Schulze.

Neu erscheint soeben in meinem Verlage und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Vermischte Gedichte von Ernst Schulze. Zweite Auflage. Gr. 12. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ Thlr.

Von Ernst Schulze sind ferner bei mir erschienen:

Sämtliche poetische Werke. Neue Auflage. 4 Bände. 8. 6 Thlr. Mit 16 Kupfern 8 Thlr.

Prachtausgabe mit Kupfern 18 Thlr.

Cäcilie. Ein romantisches Gedicht in 20 Gesängen.

Neue Ausgabe. 2 Bände. 8. 3 Thlr. Mit 8 Kupfern
4 Thlr. Prachtausgabe mit Kupfern 9 Thlr.

Die bezauberte Noë. Romantisches Gedicht in
drei Gesängen. Sechste Auflage. 8. 1 Thlr.
Mit 7 Kupfern 2 Thlr. Prachtausgabe mit Kupfern.
2½ Thlr.

Psyche. Ein griechisches Märchen in sieben Büchern.
8. 1 Thlr.

Leipzig, im Juni 1841.

F. A. Brockhaus.

Für Freunde der Tonkunst
erschien so eben im Verlage von F. H. Köhler in Stuttgart,
und ist in allen Buchhandlungen vorrätig:

Grosses Vocal- u. Instrumental-Concert.
Eine musikalische Anthologie
Herausgegeben von E. Ortlepp.

Preis jedes Bändchens, elegant geheftet, 7½ Ngr.
oder 24 Kr. rhein. (6 Gr. Cour.)

Bisher vermisste man gänzlich ein Werk, welches das Interessanteste aus dem ganzen Gebiete der Tonkunst in geistreich unterhalter Weise zusammenfaßte, und dies war die Veranlassung, eine Art musikalisches Universalbuch zu liefern, welches mit Vermeidung aller trocknen Beliebrungen oder Erklärungen das frei geniale Element der herrlichen Kunst auch auf gleiche Art in den Darstellungen wälten ließe. Der Inhalt dieser neuen musikalischen Unterhaltungs-Bibliothek besteht daher nur aus gediegenen, oft klassischen Auffäßen, bespricht die größten musikalischen Erscheinungen, gibt die merkwürdigsten Aufschlüsse über das Leben großer Künstler, abwechselnd mit humoristischen Stoffen, geistvollen Sentenzen, Kritiken, Anecdotes, Briefen u. s. w. u. s. w. Es war unser Zweck, hier das Beste zu geben, was je über Musik geschrieben worden ist. Jede Seite bietet dem Freund der Tonkunst die interessanteste Unterhaltung; der Reichthum an Material ist so groß und wichtig, daß sich, ohne Uebertreibung sagen läßt, daß kein Musiker und Dilettant, oder wer sonst an Musik Interesse nimmt, diese Lektüre entbehren kann, wie am besten die folgende Uebersicht des Inhaltes einiger Bände darthun wird:

Inhalt des ersten Bändchens.

- 1) Interessante Notizen über Mozart. 2) Sprachreinigung.
- 3) Anecdotes. 4) Concert-Ankündigung. 5) Gedanken über Operntexte. 6) Miscellen und Bemerkungen. 7) Schreiben Mozarts an den Baron von ... 8) Musicalische Verkehrtheit.
- 9) Musicalische Curiosität, von Wendl. 10) Anecdotes. 11) Kreisleriana, von Hoffmann. 12) Bruchstücke aus Beethovens Leben. 13) Die Wunder der Tonkunst, von Wackenroder. 14) Riesenbahgeigen. 15) Anecdotes. 16) Brief des Barons Walborn, von Hoffmann.

Inhalt des vierten Bändchens.

- 1) Carl Maria v. Weber, von L. Nesselab. 2) Anecdotes.
- 3) Einige Briefe von C. M. v. Weber. 4) Miscelle. 5) Die Virtuosin, von E. Ortlepp. 6) Mendelssohn-Bartholdy. 7) Anecdotes. 8) Musik. Von J. P. Fr. Richter. 9) Noch etwas über Mozarts Requiem. 10) Adelaide, von E. Ortlepp. 11) Naumanns Kindheit. 12) Joh. Kreislers Lehrbrief, von Hoffmann. 13) Anecdotes. 14) J. J. Frohberger. 15) Wie man sonst componirte. 16) Ritter Gluck, von Hoffmann. 17) Leben

Joseph Bergingers, von Wackenroder. Erstes Hauptstück. 18) Ueber das Alter der Musik. 19) Beethovens Todtentseier. Von Soden.

Inhalt des siebten Bändchens.

- 1) Lipinsty, von Saphir. 2) Anecdote. 3) Spontini, von Kahlert. 4) Das Quartett der Brüder Müller, v. E. Ortlepp. 5) Paganiniana. 6) Bemerkungen über Hummel, von Kahlert. 7) Ueber. 8) Drei kleinere Piecen. 9) Aus Göthes und Belters Briefwechsel. 10) Vinzenzi Bellini, Novelle von Lyser. 11) Gallerie der berühmtesten Violinisten. 12) Ueber Gluck. 13) Gustow. 14) Gluck und Klopfst. 15) Rossini. 16) Ein Sänger für dreihundert Gulden. 17) Maria Malibran. 18) Ein Schreiben aus Wien über List. 19) Anecdotes. 20) Der wütende Holfernes, von Weisslog. 21) Ein musikalisches Original. 22) Ueber die Musik in London. 23) Sardellen.

Inhalt des achten Bändchens.

- 1) Erster Auszug eines Virtuosen, von Kochitz. 2) Anecdote. 3) Vorrede zu Subrs Schule des Paganinischen Violinspiels. 4) Miscellen. 5) Das Miserec in Rom. 6) Paganinis Kunst, die Violine zu spielen. 7) Goethe über die Musik. 8) Licht- und Schattenpunkte, von Weisslog. 9) Ries, kurz charakterisiert. 10) Das musikalische Jahrhundert, von Herloßsohn. 11) Zwei kleinere Piecen. 12) Paganini in Rom. 13) Amolli und Ceduro, von Weisslog. 14) Mozart und Haydn, eine Parallele. 15) Ueber den Triller, von Häser. 16) Musio Elementi. 17) Miscellen.

Allzeitige.

Aus dem Verlage von Baumgärtner's Buchhandlung zu Leipzig werden folgende nützliche Schriften, welche durch alle Buchhandlungen zu beziehen sind, zur Berücksichtigung des Publikums empfohlen:

Geist aus Friedrich Schillers Werken. Nebst einer Vorrede über Schillers Genie und Verdienst; dessen Portrait und zwei nach seiner Handschrift in Kupfer geslochenen Briefen. 8. 2 Thlr. Sonst 2 Thlr. jetzt 1 Thlr. 15 Ngr. (1 Thlr. 12 Gr. Cour.)

Natur- und Gottesverehrung. Aus dem Holländischen übersetzt von Philipp Rosenmüller. 3 Theile, mit einem Titelkupfer. Schreibpapier. 8. sonst 3 Thlr. jetzt 1 Thlr. 15 Ngr. (1 Thlr. 12 Gr. Cour.)

Schiller's Aphorismen, Sentenzen, Maximen über Natur und Kunst, Welt und Menschen. 8. Mit Schiller's Portrait. Schreibp. 20 Ngr. (16 Gr. Cour.) Druck. 15 Ngr. (12 Gr. Cour.)

— Kraftsprüche für Deutsche auf die Zeitenstände passend. 12. brosch. 5 Ngr. (4 Gr. Cour.)

Bianka Kapello. Ein Drama. Von Julius Graf von Soden. Mit Kupfern. 1 Thlr.

Der Hauspoet, eine Sammlung launiger Gedichte und Epigramme zur Unterhaltung freundschaftlicher Circel. Von E. F. Solbrig. Zwei Bändch. 8. à 1 Thlr.

Lustiger Declamator. Eine Auswahl launiger Dichtungen und Travestien zur Unterhaltung gesellschaftlicher Circel gesammelt. Von E. F. Solbrig. II. 8. 1. Thlr. 10 Ngr. (1 Thlr. 8 Gr. Cour.)

Martin Luther's kurzgefaßte Lebensbeschreibung in gereimten Versen. Ein protestantisches Volksbuch. Mit 10 Kupfern. Von M. R. Kirsch. 4. brosch. 15 Ngr. (12 Gr. Cour.)